

SIE ERREICHEN UNS
UNTER DER SERVICE-HOTLINE
☎ +49 8178 - 932 932



PREMIUM

INDIVIDUELL ANPASSBAR

VORBAUROLLADEN PREMIUM

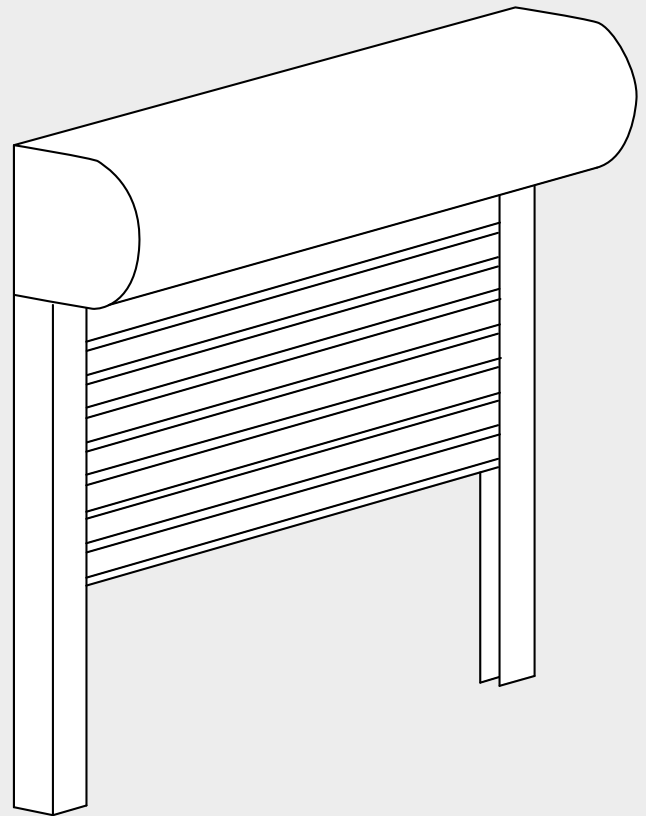
Montage auf den Fensterrahmen und das Mauerwerk

ORIGINAL MONTAGEANLEITUNG

JAROLIFT



Einleitung.....	3
Bedienungs- und Sicherheitshinweise	6
Pflege und Wartung	7
Lieferumfang.....	8
Empfohlenes Werkzeug.....	8
Montage.....	8



HINWEISE ZUR SICHERHEIT

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, die Anleitung zu befolgen. Durch Nichtbeachtung der Anleitung können funktionsbedingt bei der Verwendung des Produktes Personen- und / oder Sachschäden entstehen. Die Nichtbeachtung entbindet Jalousiescout von der Haftungspflicht.



Warnhinweise sind mit diesen Symbolen in der Anleitung gekennzeichnet.



Alle Warnhinweise lesen und beachten!
Anleitungen sorgfältig vor der Montage durchlesen!

Alle Sicherheits- und Einstellhinweise beachten!

INHALT

Die vorliegende Montageanleitung gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zum Transport, Handling, Montage und Inbetriebnahme. Sie beschreibt die prinzipielle Montage des Jarolift Unterputzrolllades mit Gurt-, Kurbel- oder Motorbedienung und je nach Ausführung mit Insektenschutz-Rollo. Abweichende Formen bzw. Sonderlösungen werden nicht betrachtet.

RICHTIGE VERWENDUNG UND EINSATZBEDINGUNGEN

Verwenden Sie den Rollladen nur als Rollabschluss für Fenster und Türen.

Der Jarolift Unterputzrollladen ist ein außen liegendes Sonnen- oder Wärmeschutzprodukt, das nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch (Einsatz als winterlicher oder sommerlicher Sicht-, Sonnen- oder Wärmeschutz)

verwendet werden darf. Je nach Ausführung ist ein Insektenschutz integriert.

Bei missbräuchlicher Nutzung kann es zu erheblichen Gefährdungen kommen. Zusätzliche Belastungen des Jarolift Unterputzrolllades durch angehängte Gegenstände oder Seilabspannungen können zur Beschädigung oder zum Absturz des Produktes führen und sind deshalb nicht zulässig. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehören auch das Beachten der vorliegenden Anleitung und die Einhaltung der Montagebedingungen.

Verwenden Sie nur Original-Bauteile und -Zubehör des Herstellers.

Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein 230 V / 50 Hz Stromanschluss, mit bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherheit), vorhanden sein.

GEWÄHRLEISTUNG

Es gilt die in unserem Onlineshop angegebene Garantiefrist. Voraussetzung ist die regelmäßige Wartung. Von der Garantie ausgenommen sind Verschleißteile (Kugellager, Rollladengurte und Sicherungsfedern) sowie dem Stand der Technik entsprechende optische Veränderungen (z. B. Ausbleichen von Oberflächen durch UV-Strahlen).

HINWEIS ZUM ELEKTRISCHEN ANTRIEB

Je nach Modell des elektrischen Antriebs, liegen spezielle Einstell- und Bedienungsanleitungen zugrunde. Der Lieferung Ihres Unterputzrolllades muss eine entsprechende Anleitung für den jeweiligen Motortyp beiliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich bitte an Jalousiescout damit Ihnen diese nachgeliefert werden kann.



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den Anschlussplänen des Rohrmotors erfolgen.
- Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungslosen Zustand aus.



Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr! Vorschriften bei Installation in Feuchträumen beachten.

Beachten Sie besonders beim Einsatz in Feuchträumen die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702. Diese Vorschriften enthalten zwingende Schutzmaßnahmen.

Beachten Sie die in diesen Vorschriften enthaltenen Schutzmaßnahmen.

Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluss).

Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.

Prüfen Sie Motor und Netzkabel auf Unversehrtheit.

Wenden Sie sich bitte an unseren Service (siehe letzte Seite), falls Sie Schäden am Gerät feststellen.



ACHTUNG!

Hinweise zu Installation und Anschluss unbedingt beachten!

Nicht sachgemäße Installation und Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen!

Verlegen Sie das Netzkabel des Motors unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose.

Netzkabel dürfen nicht im Rollladenkasten verlegt werden.

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in Berührung mit dem Rollladenpanzer oder an-

deren beweglichen Teilen der Anlage kommt.

Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein Stromanschluss mit 230 V/50 Hz und bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung) vorhanden sein.

Das Netzkabel darf, um Gefährdungen zu vermeiden, nur durch den Hersteller, seinen Kundenservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Dabei darf nur der gleiche Leitungstyp, geliefert vom Motorhersteller, verwendet werden.

Bringen Sie fest montierte Steuereinrichtungen sichtbar an.



ACHTUNG!

Hinweise zu Installation und Betrieb der Anlage beachten!

Bei Nichtbeachtung besteht erhöhte Verletzungsgefahr!

Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet.

Sichern Sie die Anlage gegen unbefugtes Bedienen.

Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Vor Arbeiten an der Anlage alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei schalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.

Entfernen Sie alle nicht benötigten Leitungen.

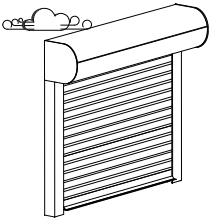


WICHTIG!

Entsorgen Sie das Gerät und ggf. zum Betrieb des Gerätes notwendige Batterien nicht im Hausmüll! Informieren Sie sich über lokale Rückgabe- und Recyclingmöglichkeiten und nutzen Sie zur Entsorgung die vorhandenen Sammelstellen in Ihrer Umgebung.



Bedienung bei Sturm

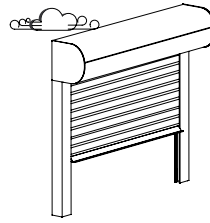


Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann. Bei Sturm muss der Rollladen entweder geschlossen – ganz unten oder geöffnet – ganz oben sein.

HINWEIS

Heruntergefahrne Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen! Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster gewährleistet.

Bedienung bei Kälte

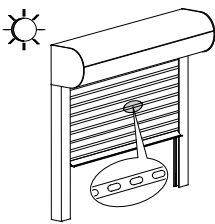


Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenen Rollläden auf ein Hoch- oder Tieffahren.

HINWEIS

Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

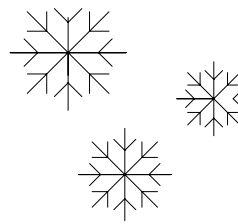
Bedienung bei Hitze



Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist.

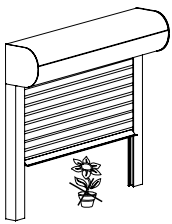
Bei Kunststoff-Rollläden wird so außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.

Vorgehen im Winter



Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.

Verfahrbereich



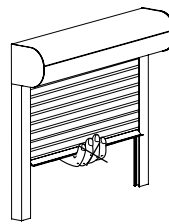
Das Herabfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.

Greifen Sie nicht in bewegte Teile. Solange der Rollladen in Bewegung ist, sind Personen von ihm fern zu halten.

HINWEIS

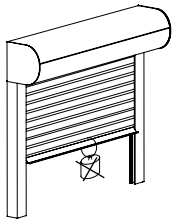
Der Verfahrbereich des Rollladens muss frei von Hindernissen sein.

Falschbedienung



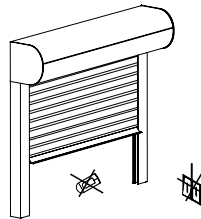
Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung



Belasten Sie den Rollladen nicht mit zusätzlichen Gegenständen. Dies kann zur Beschädigung oder zum Absturz des Rollladens führen.

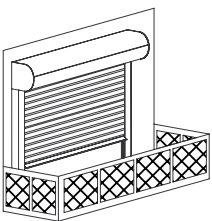
Zugänglichkeit der Bedienelemente beschränken



Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funk-Handsender oder Schalter des Rollladens spielen.

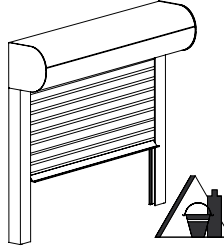


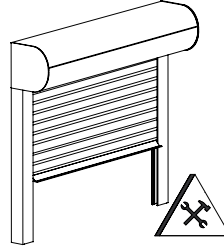
Funkbedienung ist von Kindern fernzuhalten.

Rollläden vor Balkon- / Terrassentüren



Schalten Sie die Automatik bei der Benutzung Ihres Balkons oder Terrasse aus, falls der Rollladen vor dem einzigen Zugang montiert ist.

Sie könnten sich sonst aussperren.

Vorgehen beim Reinigen	Vorgehen bei Wartung
 <p>Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen.</p> <p>VORSICHT - Verletzungsgefahr!</p> <p>Rollladen vom Strom trennen, falls Rollladen außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none">  Zur Reinigung der Oberflächen geeignete Reiniger verwenden!  Staub oder Verschmutzungen (z. B. Laub) aus den Führungsschienen entfernen! Führen Sie eine Funktionskontrolle mit dem Produkt durch. Beobachten Sie dabei das Produkt über den gesamten Verbereich! 	 <p>Wir empfehlen Ihnen in regelmäßigen Abständen eine Wartung durchzuführen oder von einem Fachbetrieb durchführen zu lassen.</p> <p>VORSICHT - Verletzungsgefahr!</p> <p>Rollläden, bei denen eine Reparatur erforderlich ist, dürfen nicht benutzt werden. Rollladen zum Warten vom Strom trennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie regelmäßig die Bedienteile auf sichtbaren Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit! Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigungen rechtzeitig durch einen Fachbetrieb erneuern bzw. reparieren! Nur Original-Ersatzteile verwenden!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Sicherheits- und Warnhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Produktes. Lesen Sie sich die folgenden Punkte sorgfältig durch.

Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung dieser Anleitung bzw. Sicherheitshinweise entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen!

- Die vorgegebenen Montageschritte und Montageanweisungen einhalten! Falsches Vorgehen kann zu Verletzungen und / oder Sachschäden führen.
- Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand montieren!
- Vor der Montage den Montageuntergrund auf Tragfähigkeit prüfen!
- Montagestelle großräumig absperren!
- Erstickungsgefahr! Kunststofffolien, Styroporsteine, Kleinteile usw. könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden. Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen und Kinder von Kleinteilen fernhalten!
- Stromschlag durch unsachgemäße Installation! Die Festinstallation bei elektrisch betriebenen Rollläden muss gemäß VDE 0100 durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Die beigelegte Anleitung für das mitgelieferte Elektrogerät ist zu beachten.
- Produktbeschädigung durch Stromausfall! Ein elektrisch betriebener Rollladen lässt sich ohne Strom nicht einfahren. In windreichen Gegenden mit häufigem Stromausfall ist eine manuelle Notbedienung oder Notstromversorgung in Betracht zu ziehen.
- Quetsch- und Verletzungsgefahr! Der Fahrbereich des Produktes ist von festen und beweglichen Hindernissen frei zu halten. Beim Ein- und Ausfahren darf nicht in bewegliche Teile (z.B. Endschiene) gegriffen oder (außer zur Bedienung) am Rollladen gezogen werden.
- Produktbeschädigung! Beim Ein- und Ausfahren darf nicht über die mechanische Begrenzung hinaus bedient werden.
- Lebensgefahr! Eine Montage vor Notausgängen oder Fluchttüren ist nicht zulässig.
- Lebensgefahr durch herunterfallende Rollläden! Der Monteur ist für die richtige Auswahl des Befestigungsmaterials und für die Einhaltung der Verarbeitungsvorschriften des Befestigungsmaterialherstellers verantwortlich. Das verwendete Befestigungsmaterial muss für den Untergrund geeignet sein!
- Die vorgegebene Anzahl der Führungsschienenbefestigungen muss eingehalten werden!
- Verletzungsgefahr durch unbeobachtete und unsachgemäße Bedienung des Rollladens! Bedienelement außerhalb des Fahrbereiches anbringen, jedoch im Sichtbereich in einer Höhe, die den nationalen Bestimmungen für behinderte Personen entspricht.



LIEFERUMFANG

Die Lieferung erfolgt gemäß Rechnung.



HINWEIS!

- Den Lieferumfang gem. Lieferschein überprüfen!
- Die Teile auf Unversehrtheit überprüfen!
- Sollten Teile beschädigt sein oder nicht der Bestellung entsprechen, so ist die Montage zu unterbrechen und Rücksprache mit Jalousiescout zu halten!

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Werkzeug / Hilfsmittel	Größe	Verwendung
Wasserwaage, Richtschnur, Schlauchwaage		Führungsschienen ausrichten
Zollstock		Maß nehmen
Bleistift / Spitzer Gegenstand		Befestigungspunkte anzeichnen
Bohrmaschine inkl. Bohrer		Befestigungslöcher in Montageuntergrund (je nach Montageuntergrund)
Bohrer (je nach Untergrund)	Ø 10, Ø 16, Ø 22, Ø 32	Antriebsdurchführung bohren (Fenster oder Mauerwerk)
Kreuzschlitz-Schraubendreher	2er	Führungsschienen befestigen, verschiebbare Gurtleitrolle verstellen

MONTAGE

Übertragung des Durchführungspunktes auf das Mauerwerk oder den Fensterrahmen.

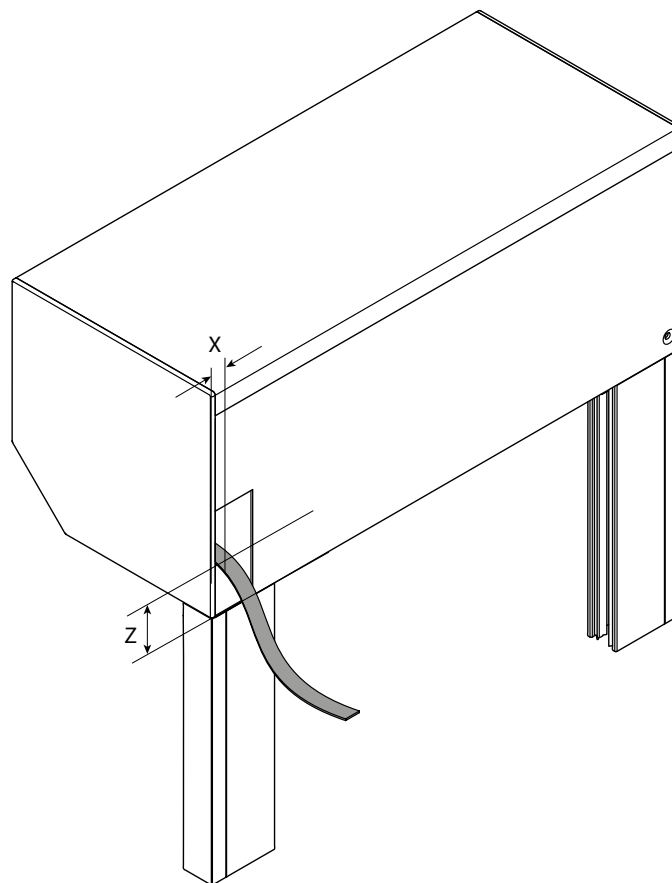
Die Durchführung des Rollladengurtes, des Gelenklager-Sechskants bei Kurbelbedienung oder des Anschlusskabels bei Elektromotoren muss zunächst auf das Mauerwerk oder den Blendrahmen des Fensters übertragen werden.

Messen Sie dazu die horizontale und vertikale Mitte (Maß X/Z) des Bedienabgangs aus und übertragen Sie diese auf den Montageuntergrund.



HINWEIS!

Bei Elementen ab 3800 mm (+/-) erhalten Sie unsere Lieferung ohne vormontierten Rollladenbehang. Dieser wird in einem separaten Paket zugestellt - siehe Beipackzettel!



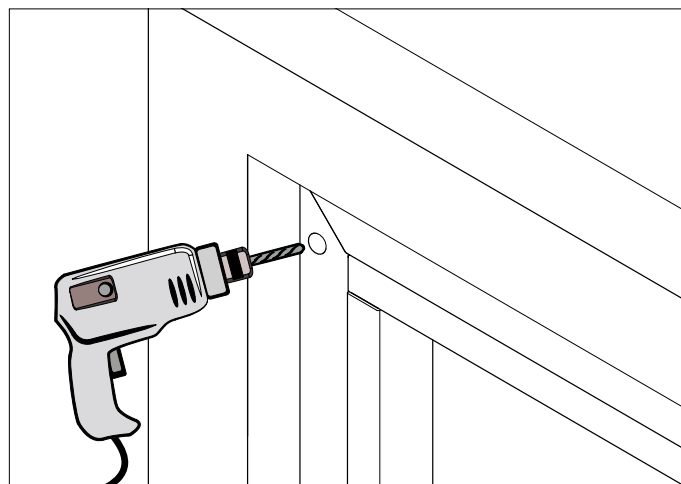
ANTRIEBSDURCHFÜHRUNG BOHREN



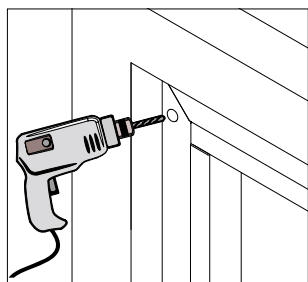
WARNUNG!

Beschädigung der Bedienteile bzw. Motorleitung durch unsaubere Antriebsdurchführung!

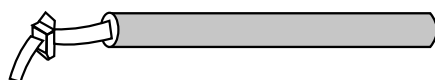
- Durchführung von Spänen und Verschmutzung säubern!
- Durchführung auf Flucht zum Antriebsabgang prüfen, ggf. nacharbeiten! Ein Versatz führt zu erhöhtem Verschleiß am Antrieb.
- Scharfe Kanten bei der Durchführung vermeiden bzw. beseitigen!



GURTZUGBEDIENUNG

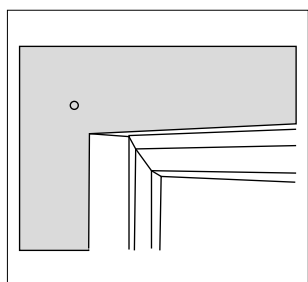


Ø 20



Bei der Gurtzugbedienung wird empfohlen, einen PVC-Schlauch mit einem Innendurchmesser von 18 mm in den Durchgang einzusetzen.

KURBELBEDIENUNG 90° WINKEL

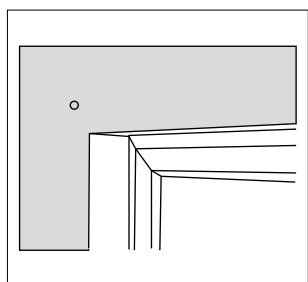


Ø 15



Überprüfen Sie bei der Montage des Rollladens mit der Kurbel die Durchgängigkeit der Bohrung. Der Kurbelgelenkstab sollte leicht in das Loch des Durchlasses gleiten können.

MOTORBEDIENUNG



Ø 10



Bei der Montage des Rollladens mit Motor ist darauf zu achten, dass die Schutzisolierung des Motor-Anschlusskabels nicht beschädigt wird. Verwenden Sie geeignete Mauerdurchführungen für das Anschlusskabel des Motors. Beachten Sie bei der Montage von Rollläden mit Motor die Vorschriften zur Verlegung von Kabeln und Leitungen, DIN VDE 0100-520, DIN 18015 - Elektrische Anlagen in Wohngebäuden.



FÜHRUNGSSCHIENEN AUFSTECKEN

Die Führungsschienen auf die Führungsschienenaufnahmen am Rollladenkasten aufstecken. Es muss hierbei darauf geachtet werden, dass der Behang sauber in die Führungsschiene gleiten kann.



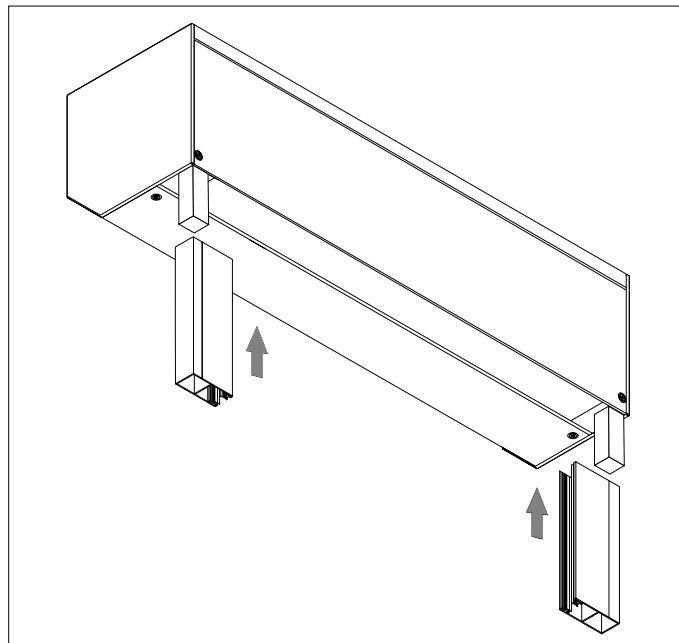
ACHTUNG!

Führungsschienen bis zum Anschlag an den Kasten schieben! Achten Sie hierbei darauf, den Einlauftrichter nicht zu beschädigen.



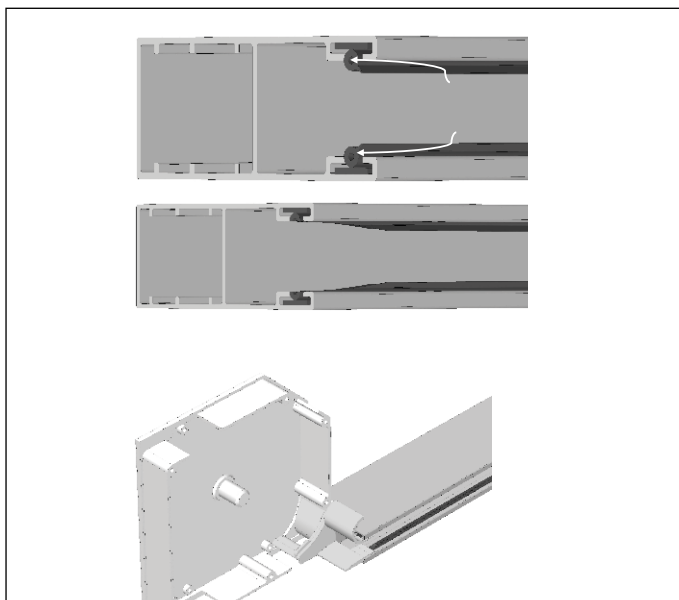
Beachten Sie!

Der Insektenschutz lässt sich nur bis zu dem Punkt herunterziehen an welchem die Endleisten-Rasten befestigt sind.



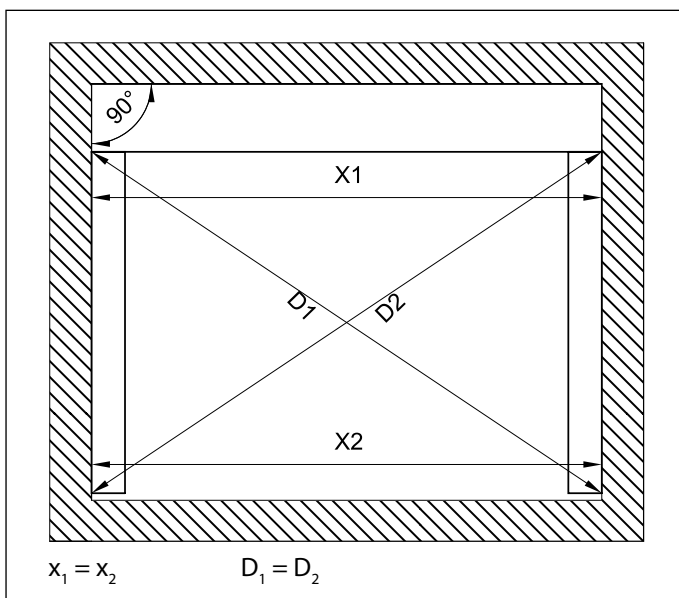
EINSCHNEIDEN DER GUMMIKEDER (FÜHRUNGSSCHIENE)

Um einen einwandfreien Lauf des Rollladenbehangs zu gewährleisten, müssen vor dem Aufstecken des Rollladenkastens die Gummikeder im Bereich der Einlauftrichter zugeschnitten werden (siehe Skizze rechts).



KASTEN UND SCHIENEN AUSRICHTEN

Vorbaurollladen am Montageuntergrund anhalten und Führungsschienen gemäß nebenstehender Skizze ausrichten.

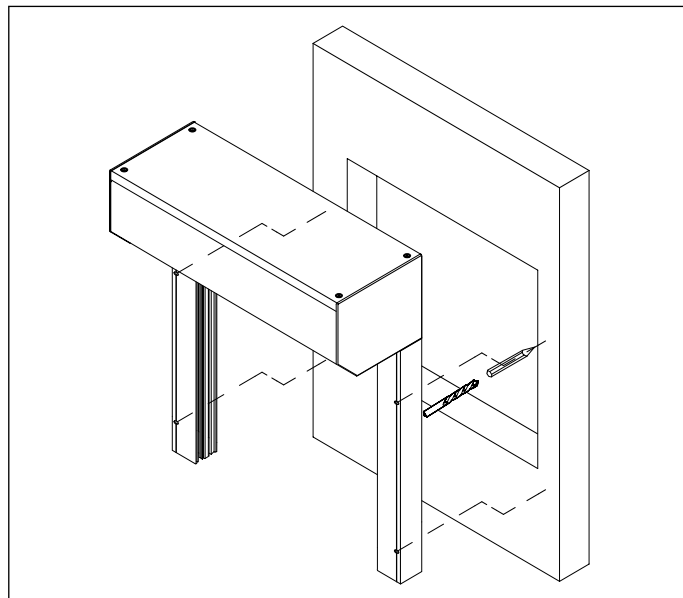


BEFESTIGUNGSPUNKTE BOHREN

Befestigungspunkte der Führungsschienen auf den Montageuntergrund übertragen!

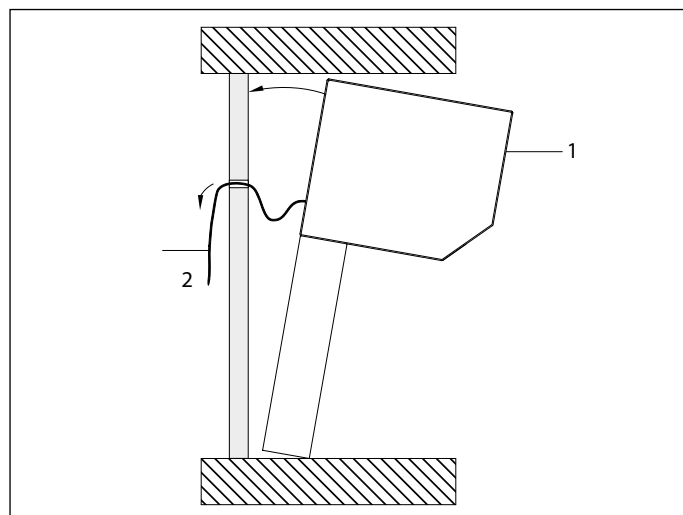
- Vorbaurollladen außerhalb des Montagebereiches ablegen!
- Befestigungslöcher (je nach Montageuntergrund) bohren!
- Bei Mauerwerk Dübel (ausgelegt auf Montageuntergrund) in die Bohrungen einstecken! (Dübel nicht im Lieferumfang enthalten.)

Bei Fenstermontage werden keine Dübel benötigt!



ANTRIEBSABGANG NACH INNEN FÜHREN

- Vorbaurollladen (1) vor die Öffnung setzen!
 - a) Gurtzug/Elektromotor:
 - Antriebsabgang (2) (Gurt oder Netzleitung ohne Steckerkupplung) durch Bohrung nach innen führen!
 - b) Kurbelbedienung
 - Gelenklager-Sechskant von innen durch die Bohrung stecken und am Kegelrad (im Kasten) einfädeln.
- Vorbaurollladen (1) an Montageuntergrund stellen! Dabei den Antriebsabgang (2) nicht verklemmen.

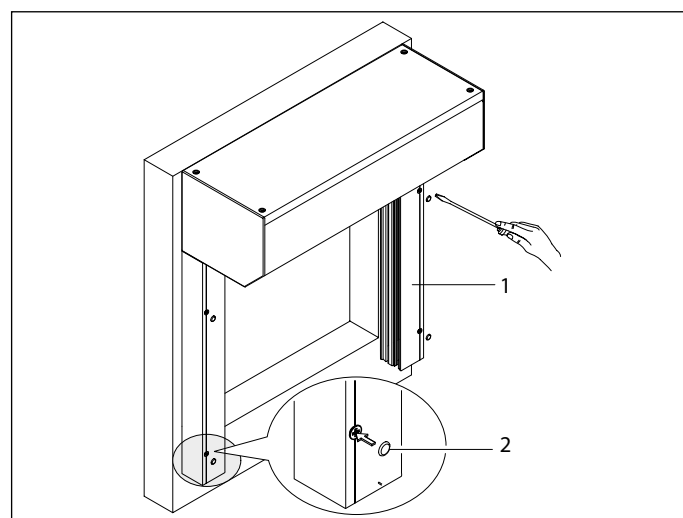


VORBAUELEMENT BEFESTIGEN

- Führungsschienen (1) mit geeignetem Befestigungsmaterial (gemäß Montageuntergrund) festschrauben!
- Abdeckkappen (2) in die Schrauben mit Kopfloch-Bohrung (1) drücken! (Nur bei schenkelseitiger Befestigung der Führungsschienen notwendig.)

HINWEIS - Panzer ausrichten!

Durch den Transport kann es vorkommen, dass Lamellen verschoben sind.

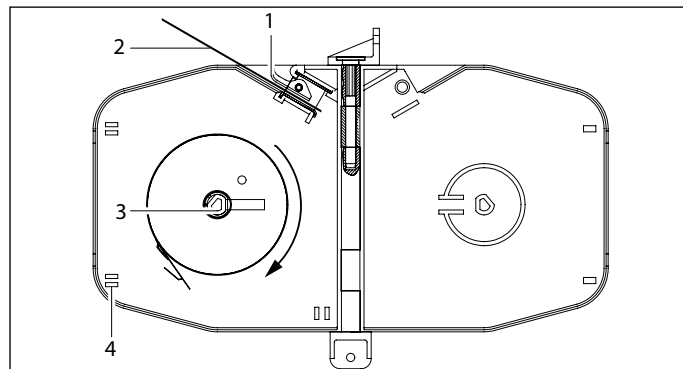




GURTWICKLER EINFÄDELN

- Gurtwickler aufklappen.
- Gurt (2) durch die Öffnung (1) einfädeln!
- Gurt (2) am Federgehäuse (3) befestigen und Sicherungshaken am Federgehäuse eindrücken! Gurt festhalten!
- Gurt ist jetzt gespannt!
- Gurtwicklergehäuse schließen!

ACHTUNG! Schnapphaken (4) können bei erhöhtem Druck abbrechen.



WARNUNG!

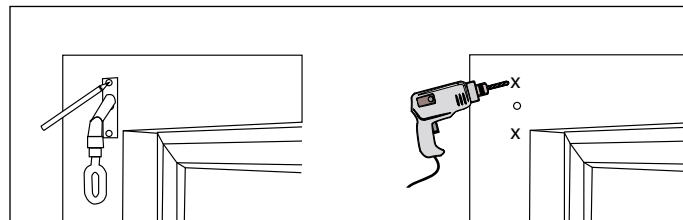
Die Feder des Gurtwicklers steht unter starker Spannung. Bei unsachgemäßer Bedienung besteht ein hohes Verletzungsrisiko.

ELEKTROANSCHLUSS ROLLADENMOTOR

Den Anschluss für den vormontierten Elektroantrieb entnehmen Sie bitte der beiliegenden Anleitung des eingebauten Rohrmotoren-Fabrikats. Sollte Ihnen keine Anleitung vorliegen, wenden Sie sich einfach an die email-Adresse info@jalousiescout.de. Wir werden Ihnen dann schnellstmöglich die entsprechende Anleitung zukommen lassen.

KURBELBEDIENUNG MONTIEREN

- Anbringungs-löcher mithilfe eines Bleistiftes auf den Untergrund markieren
- Befestigungslöcher bohren

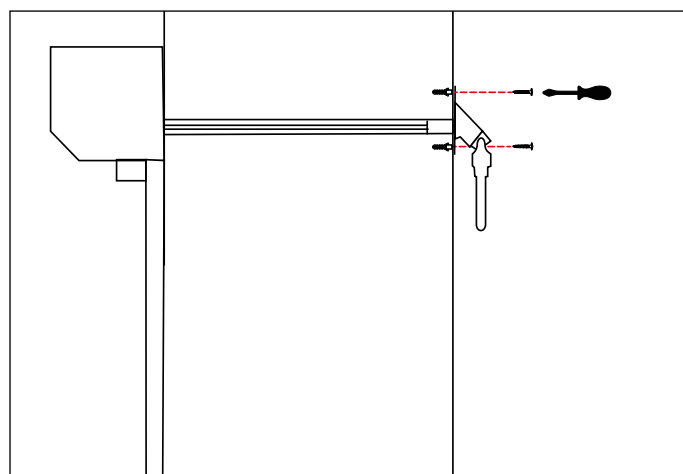


- Gelenklagerplatte an der Durchführung befestigen



ACHTUNG!

Verwenden Sie auf den Untergrund abgestimmte Dübel.

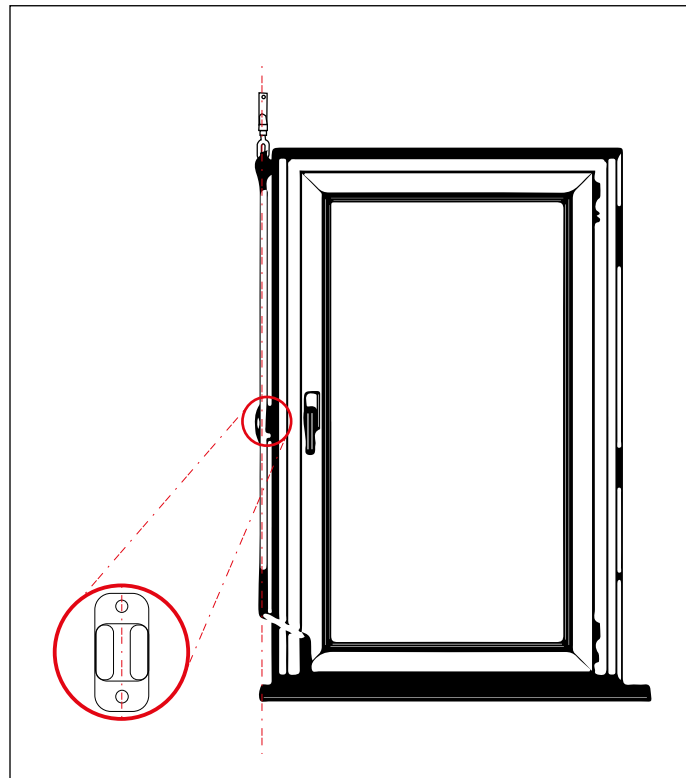


■ Kurbelhalter an die Wand anbringen



ACHTUNG!

Achten Sie darauf, dass die Halterung senkrecht zum Fenster angebracht ist.



JAROLIFT

ist eine eingetragene Marke der Schoenberger
Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechstraße 1-7, 82069 Hohenschäftlarn

Tel.: 08178 / 932 932
Fax: 08178 / 932 970 20

info@jarolift.de
www.jarolift.de

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer behalten wir uns vor.